



# Gewässerentwicklungskonzept Kr. Spree

Karte 7.1: Maßnahmenvorschläge

Abschnitt:  
Blatt 1 von 4

- Geltungsbereich des GEK
- Fließgewässer (WRRL-berichtspflichtige mit Name)
- Stationierung
- Standgewässer (WRRL-berichtspflichtige mit Name)
- Beginn und Ende eines Planungsabschnitts
- P02 Bezeichnung des Planungsabschnitts

## Maßnahmen

- ### Punkthafte Maßnahmen
- 69\_01 Stauanlage / Sohlabsturz für die Herstellung der Durchgängigkeit ersatzlos rückbauen
  - 69\_02 Stauanlage / Sohlabsturz für die Herstellung der Durchgängigkeit durch raue Rampe / Gleite ersetzen
  - 69\_03 Stauanlage / Sohlabsturz durch besser passierbare Anlage ersetzen (z.B. ständig offene Wehrfelder)
  - 69\_05 Fischpass an Wehr / Schleuse oder anderem Querbauwerk anlegen (auch Wasserkraftanlage)
  - 69\_06 vorhandenen Fischpass funktionsfähig machen / optimieren
  - 69\_09 Verrohrung öffnen oder umgestalten (z.B. zu einem offenen Kastenprofil oder Durchmesser vergrößern)
  - 69\_10 Durchlass rückbauen oder umgestalten
  - 69\_13 sonstige Maßnahme zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit
  - 72\_07 natürliche Habitatelemente einbauen (z.B. kiesige / steinerige Rifflstrukturen, Sohlen-Kiesstreifen, Steine, Totholz)

- ### Linienhafte Maßnahmen
- 69\_09 Verrohrung öffnen oder umgestalten (z.B. zu einem offenen Kastenprofil oder Durchmesser vergrößern)
  - 70\_05 Gewässersohle anheben (z.B. durch Einbau von Grundschwellen oder Einschieben seitlich anstehenden Bodenmaterials)
  - 70\_08 Steuerung naturnaher Abflussverhältnisse zur Initiierung einer eigendynamischen Gewässerentwicklung
  - 70\_10 sonstige Maßnahme zum Initiieren / Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung
  - 72\_02 Wiederherstellung des Altverlaufs
  - 72\_07 natürliche Habitatelemente einbauen (z.B. kiesige / steinerige Rifflstrukturen, Sohlen-Kiesstreifen, Steine, Totholz)
  - 73\_05 Initialpflanzungen für standortheimischen Gehölzsaum
  - 73\_08 standortuntypische Gehölze entfernen (z.B. Hybridpappeln, Eschenahorn)
  - 74\_12 Maßnahme zum Quellschutz (z.B. Pufferzone einrichten)
  - 79\_02 Gewässerunterhaltung stark reduzieren
  - 85\_03 sonstige Maßnahme zur Reduzierung anderer hydromorphologischer Belastungen

- ### Flächenhafte Maßnahmen
- 73\_01 Gewässerrandstreifen ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)
  - 73\_11 sonstige Maßnahme zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich
  - 74\_14 sonstige Maßnahme zur Verbesserung Wasserhaushaltes und Bodenschutz
  - 508 Konzeptionelle Maßnahme - Vertiefende Untersuchungen u. Kontrollen

Wasserkörper-ID	P01	M01	73_05	Uferseite	Stationierung
B	E	G			
Maßnahmenbeschreibung					
Entwicklungsziel					
B	E	Entwickeln	G	Gestalten	

P01 = Planungsabschnitt  
M01 = Maßnahme  
73\_05 = Einzelmaßnahmetyp-ID

kr = kurzfristige Realisierung  
mR = mittelfristige Realisierung  
IR = langfristige Realisierung

nicht akzeptanzfähige Maßnahme

**LANDESAMT FÜR UMWELT, GESUNDHEIT UND VERBRAUCHERSCHUTZ BRANDENBURG**  
Regionalabteilung Süd

ELLMANN / SCHULZE GbR  
INGENIEURBÜRO FÜR  
LANDSCHAFTSPLANUNG  
UND WASSERWIRTSCHAFT

biota  
Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH

# Gewässerentwicklungskonzept Krumme Spree

Karte 7.1: Maßnahmenvorschläge

Stand Februar 2012

Lage im Land Brandenburg

Blatt GEK Krumme Spree

Blatt 1

0 0,5 1 2 3 km

Maßstab 1:25.000

Kartengrundlage:  
Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB)  
Digitale Topographische Karte 1:25.000